

HALTUNG IST ERLAUBT: MYTHOS NEUTRALITÄT

Lehrkräfte haben den Auftrag, junge Menschen unter anderem auf dem Weg zur Mündigkeit zu begleiten und sie gegen Hass, Ausgrenzung und antidemokratische Tendenzen zu stärken. Damit stehen Schulen inmitten gesellschaftlicher Auseinandersetzungen, die in den pädagogischen Alltag hineinreichen: Im Schulalltag wächst für Lehrkräfte der Druck und die Verunsicherung, sich angemessen zu kontroversen politischen Themen zu positionieren. Viele Kolleg*innen reagieren zurückhaltend aufgrund realer Belastungen, unzureichender Unterstützung oder aus Sorge, gegen ein vermeintliches Neutralitätsgebot zu verstoßen. Unser Seminar vermittelt dafür umfassende Informationen sowie rechtliche und pädagogische Grundlagen zu Orientierung und Unterstützung im schulischen Alltag.

DAS IST DAS ZIEL:

Du gewinnst Sicherheit im Umgang mit einem vermeintlichen Neutralitätsgebot bei kontroversen politischen Themen im Schulalltag. Du kennst die rechtlichen und pädagogischen Grundlagen politischer Bildung, kannst diese sicher anwenden und entwickelst Strategien, um demokratische Werte im Unterricht und in der Schule aktiv zu stärken.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rechtliche und pädagogische Leitlinien verstehen und anwenden
- ▶ Politische Bildung von Parteipolitik abgrenzen
- ▶ Sicherheit in kontroversen Themen gewinnen
- ▶ Demokratische Schulentwicklung fördern: Ansätze für Unterrichtskonzepte, Handreichungen, schulinterne Leitlinien und weitere Handlungsoptionen
- ▶ Bildungsverständnis und Bildungsstrategien der Neuen Rechten

INFOS

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgbbw.nrw/gewbuhaltung

 **Zielgruppe:**
Arbeitnehmer*innen und Beamte*innen
des Landes NRW sowie Interessierte

KONFLIKTGESPRÄCHE PROFESSIONELL FÜHREN: KOMMUNIKATION UND KONFLIKTKOMPETENZ

Konflikte gehören zum schulischen Alltag: Unterschiedliche Erwartungen, Zeitdruck und vielfältige Rollen führen regelmäßig zu herausfordernden Gesprächssituationen für Lehrkräfte – mit Schülerinnen und Schülern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen oder Vorgesetzten. Professionell gestaltete Konfliktgespräche fördern eine konstruktive Zusammenarbeit, unterstützen die Prävention von Eskalationen und stärken die Handlungssicherheit im schulischen Berufsalltag. Dieses Seminar vermittelt Grundlagen der konstruktiven Konfliktkommunikation und bietet zahlreiche Möglichkeiten, Gesprächsstrategien anhand praxisnaher Beispiele zu erproben. Du reflektierst dein eigenes Kommunikationsverhalten, lernst Methoden zur Vorbereitung und Strukturierung schwieriger Gespräche kennen und trainierst den professionellen Umgang mit Emotionen, Widerständen und unterschiedlichen Interessen. Die im Seminar erworbenen Kompetenzen können unmittelbar in Unterricht, Klassenleitung, Teamarbeit und schulischer Kommunikation angewendet werden.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erweiterst deine Handlungskompetenz in der Führung von Konfliktgesprächen: Du lernst, Konflikte im schulischen Kontext zügig zu analysieren, Gespräche zielorientiert vorzubereiten und auch in emotional belastenden Situationen professionell, deeskalierend und lösungsorientiert zu handeln.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Konfliktsituationen im Schulalltag analysieren
- ▶ Eskalationsprozesse erkennen
- ▶ Konfliktgespräche strukturieren
- ▶ Gesprächstechniken gezielt anwenden
- ▶ schwierige Gesprächspartner professionell begleiten

- ▶ Vereinbarungen verbindlich formulieren
- ▶ eigenes Kommunikationsverhalten reflektieren

INFOS

 Termine, Kosten und Verfügbarkeit:



dgbbw.nrw/gewbukonflikt

 **Zielgruppe:**
Arbeitnehmer*innen und Beamte*innen
des Landes NRW sowie Interessierte